



Bahnhofsmision Göttingen

[Aktuelles](#) [Termine](#) [Kontakt](#)



[Hilfe](#)

[Kids on Tour](#)

[Mitarbeiten](#)

[Umgang mit Ihren Daten](#)

[Jugend-Kunstprojekt](#)

[Materialien KreuzWeise](#)

Links

[Diakonieverband Göttingen](#)

[Demenzhilfe Göttingen](#)

[Diakoniestation Göttingen](#)

[Fachstelle für Sucht und Suchtprävention](#)

[Kirchenkreissozialarbeit und Lebensberatung](#)

[Alle Links anzeigen...](#)



"Sonderbare Gesellen" sind sie nicht!

vor 2 Monaten von [Andreas Overdick](#)



© Maria Bolte-Ennen-Bülken
Bei der Scheck-Übergabe (v.l.): Matthias Schökel (Bahnhofsmision), Margret Lotz (Rebekka-Schwestern-Vereinigung), Andreas Overdick (Bahnhofsmision) und Dieter Peipert (Gauß-Weber-Loge)

Gauß-Weber-Loge Göttingen feiert 130jähriges Bestehen und spendet der Bahnhofsmision 2500 Euro!

(24.08.2019) Ein erlebnisreicher und besonderer Tag war der 17. August 2019 für die Leitung der Bahnhofsmision Göttingen. Andreas Overdick und Matthias Schökel waren zur 130-Jahr-Feier der Gauß-Weber-Loge zu Göttingen eingeladen, die mit einem Empfang mit Kaffee- und Kuchen-Büfett im Logenhaus in der Lotzestraße 34 begann. Daran schloss sich eine offene Festloge in der Halle an, in der Dieter Peipert, Obermeister der Gauß-Weber-Loge, die anwesenden Schwestern, Brüder und Gäste herzlich begrüßte.

Nach einem beeindruckenden Festvortrag von Tatiana Adam, Vizepräsidentin der Frauenloge Rebekka der Odd Fellows Deutschland, in dem sie die Grundsätze der Loge – Freundschaft, Liebe und Wahrheit –

historisch beleuchtete und ins Licht der heutigen Gesellschaft stellte, schloss sich ein Grußwort von Klaus-Dieter Hilscher, dem Hochmeister der Odd Fellows Deutschland an. Danach wurde der Bahnhofsmision Göttingen eine Spende von 2500 Euro überreicht. 2019 besteht der weltweit agierende Odd Fellow-Orden 200 Jahre. Dieses Jubiläum ist unter das Motto "Kinder – unsere Zukunft!" gestellt worden. Bundesweit werden in diesem Jahr Menschen und Institutionen unterstützt, die sich diesem Motto mit ihrem Wirken verpflichtet haben.

Das Kümmern um allein reisende oder am Bahnhof gestrandete Kinder, die Beschäftigung mit Schulkindern, die auf ihren Zug nach Hause warten und das Programm "Kids on Tour", bei dem Kinder durch die Bahnhofsmision auf ihrer gesamten Zugreise begleitet werden, sind einige der Gründe gewesen, warum die Gauß-Weber-Loge die Bahnhofsmision als Spendenempfänger ausgewählt hatte.

Weitere 2500 Euro gingen an "Musi-Kuss", der Musizierschule in Göttingen.

In seinem Dank wies Overdick darauf hin, dass äußerlich offensichtlich ein großer Unterschied zwischen den Odd Fellows und der Bahnhofsmision bestehe: Auf der einen Seite sehr festliche Kleidung, auf der anderen die blaue "Dienst"Weste. Auf den zweiten Blick würden aber die Gemeinsamkeiten deutlich: 130 Jahre Gauß-Weber-Loge in Göttingen – 125 Jahre Bahnhofsmision in Deutschland, die Verpflichtung zum "barmherzigen und wohlthätigen Wirken" und das Ziel des friedlichen Zusammenlebens aller Menschen auf der einen Seite – das Helfen am Bahnhof über Konfessions- und Religionsgrenzen hinaus auf der anderen.

Der Odd-Fellow-Orden glaubt an die Existenz eines Schöpfers allen Seins und die dadurch begründete Bruderschaft aller Menschen. Hieraus leitet sich eine humanitäre Grundhaltung, aber keine Religionslehre ab. Jedes Mitglied hat die innere Bereitschaft, im Anderen den Mitmenschen zu sehen, seine Rechte und seine Eigenarten zu respektieren und ihm mit Rat und Tat beizustehen. Das Logo der Odd Fellows sind drei ineinander verwobene Kettenglieder, die die Werte und Ziele des Ordens und die Verbindung der Mitglieder untereinander verdeutlichen sollen: Freundschaft – Liebe – Wahrheit. Weltweit gibt es etwa 300.000 Mitglieder in 11.000 Logen.